

Es gibt Kriterien, die ein erfolgreiches IPO gewährleisten können. Diese sind schlüssig und einfach zu erfüllen. Es muss nur die Bereitschaft des IPO-Kandidaten vorhanden sein, das IPO als ein eigenständiges Projekt zu betrachten, das

sich von seinem normalen operativen Geschäft erheblich unterscheidet. Es geht hierbei um die Platzierung der Aktie und nicht um die Produkte oder die Dienstleistungen des Unternehmens.

- Überzeugende Equity Story / attraktiver Investment Case
  - Nachvollziehbares, nachhaltig aussichtsreiches Geschäftsmodell mit attraktiven Renditeerwartungen
- Kompetentes Management
  - Sicheres und überzeugendes Auftreten gepaart mit ausgeprägter Fachkenntnis
- Alleinstellungsmerkmale
  - Hilfreich zur positiven Abgrenzung von Wettbewerbern oder anderen bereits börsennotierten Vergleichsunternehmen
- Aktive Kapitalmarktkommunikation
  - Eine Kernaufgabe wird eine transparente Investor-Relations-Arbeit sein, die aktiv den Kontakt zur Financial Community hält und zeitnah und umfassend informiert (und dies auch bei schlechten Meldungen).
- Plausible Mittelverwendung
  - Die zielgerichtete und nachvollziehbare Verwendung der finanziellen Mittel aus dem Börsengang ist ein Kernelement bei der Gewinnung von Aktionären.
- Einhaltung der rechtlichen Vorschriften und Marktusancen
  - Börsenordnung, Richtlinien der Transparenzlevel wie Entry Standard oder M:access, General und Prime Standard
  - Formelle Börsenfähigkeit
- Marktkonforme Emissionsstruktur
  - Die Emissionsstruktur (Free Float, Verhältnis alte Aktien zu neue Aktien, Verhältnis Emissionsvolumen zu Umsatz, Greenshoe, Marktsegment, ...) sollte sich an den Marktgegebenheiten orientieren und muss situativ angepasst werden. Ein reines „Kasse machen“ von Altaktionären kann eine qualitativ gute Aktie unplatzierbar machen.
- Attraktive Preisfestlegung
  - Der Emissionspreis muss nicht nur dem Unternehmen einen angemessenen Unternehmenswert zubilligen, er muss ferner den Investoren einen Kaufanreiz bieten, Platz für Wertsteigerungen lassen und der jeweiligen Situation am Aktienmarkt Rechnung tragen.
- Liquidität im Sekundärmarkt
  - Je größer der tägliche Handelsumsatz an der Börse ist, umso attraktiver wird die Aktie für institutionelle Investoren.